

Industriemechaniker, Fachrichtung Instandhaltung

Berufstyp: Anerkannter Ausbildungsberuf

Ausbildungsart: Duale Ausbildung in der Stahl- und Betonindustrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung der IHK)

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Lernorte: Ausbildungsbetrieb, Berufsschule und Verbundpartner

Was macht ein Industriemechaniker (m/w/d) man in diesem Beruf?

In der Industrie müssen technischen Anlagen wie geschmiert laufen. Als Industriemechaniker stellst Du sicher, dass die Maschinen stets betriebsbereit sind, damit die Produktion nicht ins Stoppen kommt.

- * ermittelt Betriebsstörungen an Maschinen und Anlagen,
- * beseitigt mechanische, hydraulische oder pneumatische Fehler,
- * beseitigt und ersetzt schadhafte oder verschlissene Teile,
- * wechselt routinemäßig störanfällige Bauteile aus,
- * überprüft die Funktionsfähigkeit der Maschinen,
- * erweitert Betriebsanlagen, passt sie an und baut sie um.

Welcher Schulabschluss wird erwartet?

- * guter Abschluss in der mittleren Reife oder eine Hochschulreife
- * gute Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern, sowie Deutsch und Englisch

Anforderungen:

- * handwerkliches technisches Geschick
- * hohe Motivation, Freude am Lösen von technischen Problemen
- * Lern- und Entwicklungsbereitschaft
- * ausgeprägte Teamorientierung, Sorgfalt und Genauigkeit sowie hohes Verantwortungsbewusstsein
- * Kommunikationsfähigkeit
- * Sorgfalt und Fleiß

Berufsschule:

Eduard Maurer Oberstufenzentrum
Berliner Straße 78
16761 Hennigsdorf

Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- * Ausbildungsjahr: € 980
- * 2. Ausbildungsjahr: € 1029
- * 3. Ausbildungsjahr: € 1.197